

# HÖRKINO

FALK ZENKER (Gitarre) und NORA THIELE (Perkussion)



Fotos: [www.falk-zenker.de](http://www.falk-zenker.de) Infos: [www.norathiele.de](http://www.norathiele.de), [www.falk-zenker.de](http://www.falk-zenker.de)

## Presstext 1 (Marschel Schöne):

Nora Thiele und Falk Zenker sind musikalische Zwillinge. Ihr unfasslich symbiotisches Spiel webt uns traumwandlerisch ein, entrückt das Irdische ins Schwerelose, während wir reisen. Ablegen vom Steg. Und den selbstverständlichen Blick in einen verstehenden wandeln. Die musikalischen Bögen zwischen Mittelalter und Jazz, Klassik und Flamenco sind wunderbar. Aus der Zeit gefallen. Sagenhaft. Spannend. Und entspannend. Virtuosen. Und von einer Sensibilität. Die diese musikalische Wahlverwandtschaft als Glücksfall definiert.

Nora Thiele studierte an der Leipziger Musikhochschule ethnische Perkussion, Schlagzeug und Klavier und fasziniert als Ausnahmeperkussionistin in zahlreichen renommierten Ensembles und solistisch die Konzerthörenden in Deutschland, Polen, Frankreich, Italien, Türkei, Iran, Syrien und China. Auf

diversen Tonträgern ist ihr stilsicheres und gleichsam experimentell spielfreudiges Wirken für eine Welt gebannt, die ihrerseits seit Jahren gebannt auf das lauscht, was diese eloquente und überaus sensible Musikerin da an fabelhaftem Klang erschafft.

Falk Zenker. Wenn man ihn bisweilen nicht schon ohne Gitarre gesehen hätte, könnte man meinen, der Weimarer Gitarrist und Tondichter wäre seit 20 Jahren mit seinem Instrument auf schönste Weise dauerhaft verwoben. Eingesponnen in Klangwellen. Artist in der Vielfalt der Welten. Vom Jazz kommend und einem klassischen Gitarrenstudium in Weimar, prägen diese diskursive Musik andalusische und chilenische Einflüsse, Ausflüge zur elektroakustischen Musik, zahlreiche Filmmusiken und Klanginstallationen und schließlich - auf der Suche nach den zentrierten europäischen Wurzeln – mittelalterliche Tonkunst. Diese Melange kommt in Zenkers unzähligen Konzerten so konzentriert und feinsinnig in die Welt, dass es einem die Sprache verschlägt, bevor man zwischen Euphorie und Beseeltheit lächelnd in die Seile sinkt. Und weiß. Es ist gut.

---

„Das ist Gänsehaut pur entfuhr es einem Zuhörer und gerade auch die Interpretationen der ältesten bisher in der Musikwelt notierten Stücke *Estampies Royales*, u.a. auch mit einem von frenetischem Jubel begleiteten Percussion-Solo von Nora Thiele, wurden mit stürmischem Applaus bedacht.

„Siegener Zeitung 14.09.2013

„Das Spiel zwischen Gitarre und Perkussion ist wie ein Dialog. Mal mischen sich die Trommeln in das Gitarrenspiel ein, mal unterstreicht die Gitarre das virtuose Rhythmuspiel von Nora Thiele.“

Märkische Zeitung 06.04.2014

„Was die beiden Musiker vom ersten Ton an mit sicherem Griff in die Saiten, dem virtuosen und auch so sanften Fingerspiel auf Trommeln, Becken und all den anderen Klanggerätschaften zelebrieren, kommt einer sich selbst verzaubernder Magie sehr nahe.“ Thüringer Allgemeine 24.06.14

„In sich hineinhorchend, sich gegenseitig lauschend und vollkommen aufeinander eingespielt ließen sich die Perkussionistin und der Gitarrist die Freiräume, die sie und ihre Instrumente für das wunderbare Wechselspiel ihrer Klangsequenzen und Improvisationen benötigten, um dann miteinander mit einem virtuosen Finale abzuschließen. ... Der Abend mündet in stehende Ovationen für zwei Klangkünstler der besonderen Art.“ WN 13.10.2014

---

## Presstext 2:

Der Weimarer Gitarrist und Komponist **Falk Zenker** hat sich mit seiner fantasievollen und assoziativen Musik einen Platz unter den führenden deutschen Akustikgitarristen erspielt, dokumentiert in über 800 Solokonzerten und auf drei Solo-CDs. Darüber hinaus geht er regelmäßig mit seinem „Ensemble Nu:n“ auf internationale Tourneen, komponiert für Film und Fernsehen und realisiert als Klangkünstler zahlreiche multikünstlerische Projekte und Klanginstallationen. Beginnend als Schüler des ostdeutschen Freejazzgitarristen Joe Sachse, entwickelte er in seiner bisher 20-jährigen Musikerkarriere einen ganz eigenen musikalischen Kosmos, in den sein klassisches und Jazz-Gitarrenstudium in Weimar, seine regelmäßigen Studienreisen nach Andalusien, seine internationalen Tourneen mit dem chilenischen Songpoeten Oscar Andrade in den 90iger Jahren ebenso einfluss, wie seine zahlreichen Projekte auf dem Gebiet der elektroakustischen Musik, Klangkunst und Filmmusik in letzter Zeit. Seine Suche nach eigenen mitteleuropäischen Wurzeln führte ihn schließlich auch zur mittelalterlichen Musik und deren Studium und Integration in seine Musikwelt.

In der Ausnahmeperkussionistin **Nora Thiele** fand Falk Zenker eine seelenverwandte musikalische Gesprächspartnerin, mit der er in einen spannenden, traumwandlerischen und spontanen Dialog tritt. Aufgewachsen in einem musikalischen Elternhaus in Leipzig kam Nora Thiele früh in Berührung mit Klassik, Jazz und moderner Musik. An der Leipziger Musikhochschule studierte sie schließlich ethnische Perkussion, Schlagzeug und Klavier. Heute lebt sie als freischaffende Musikerin in Berlin. Nora Thieles Spezialgebiet sind alle Formen der Rahmentrommel, sowohl virtuos mit Fingern gespielt als auch in ihrem einzigartigen Frame Drum Set kombiniert. Als vielseitige und gefragte Perkussionistin konzertiert sie u.a. mit ihrer Renaissance Folk Band „The Playfords“, dem irakischen Oudspieler Saif Al-Khayyat und der britischen Ausnahmepianistin Julie Sassoon. 2011 begleitete sie auf dem Rudolstädter Tanz- und Folkfestival die Solisten des „magischen Instruments“ die Harfe. Seit 2012 arbeitet sie intensiv mit Falk Zenker und Ensemble Nu:n zusammen 2013 gastierte sie mit dem Hilliard Ensemble und dem argentinischen Dirigenten Rubén Dubrovsky und ging mit der syrischen Arabic-Jazz-Sängerin Lena Chamamy auf Tour. Die Konzerte führten sie Deutschland, Schweiz, Polen, Frankreich, Spanien, Italien, Türkei, Iran, Syrien und China. Sie komponiert Hörspielmusiken und wirkte bisher bei über 30 CD Produktionen mit.

In ihrer musikalischen Arbeit geht es ihr um das Ausloten von Schnittstellen, Grenzen und Übergängen von Genres, Epochen und Kulturen. Mit Stilsicherheit und experimenteller Spielfreude entstehen so neue musikalische Zusammenhänge.

Lassen Sie Ihre Gedanken auf Reisen gehen bei klangmalerischen Klängen voller Kreativität, Rhythmus und Imagination und schauen Sie dabei zwei Virtuosen zu, die mit Händen und Füßen leidenschaftlich und aufmerksam miteinander musizieren und es verstehen, ihr Publikum charmant und feinsinnig zu verzaubern. Mit Musik, die uns vertraut erscheint und gleichzeitig ganz neu und unverwechselbar ist – gefärbt von Klassik, Flamenco, Jazz, Mittelalter und Exotik. Musik, die tief berührt und weit entführt!

**Kontakt:** Falk Zenker, Am Bäckerberg 6, 99510 Kapellendorf/ Weimar, Tel: 036425/ 50982, 0171/ 75 62 460, [music@falk-zenker.de](mailto:music@falk-zenker.de)